

N i e d e r s c h r i f t

über die

öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 06.04.2016

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 18.45 Uhr

Protokollführer: Thomas Niederhammer

Sachbearbeiter: Hartmut Riester, Verena Manuth, Tanja Harder, Dorothea Rösch,
Rolf Mahlbacher, Heiko Regitz

Presse: 2 Personen

Zuhörer: 5 Personen

Der Bürgermeister-Stellvertreter eröffnet die öffentliche Sitzung um 17.00 Uhr und stellt fest, dass die Mitglieder des **Gemeinderates** mit Schreiben vom 23.03.2016 ordnungsgemäß schriftlich eingeladen wurden und dass der **Gemeinderat** beschlussfähig ist.

T a g e s o r d n u n g

F r a g e m ö g l i c h k e i t f ü r E i n w o h n e r

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
2. Vergabe von Wegebau- und Belagsarbeiten für den Ausbau und die Asphaltierung des Radweges Arlen-Wiesholz bis zur Landesgrenze

3. Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes für das Jahr 2016
4. Einrichtung einer zentralen Anlauf-, Beratungs- und Koordinierungsstelle für Flüchtlings- und Integrationsarbeit in der Gemeinde
5. Bebauungsplan "Unterdorf":
Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes "Unterdorf" gemäß § 13 a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung sowie zur Aufstellung von Örtlichen Bauvorschriften für dieses Bebauungsplan-gebiet (Aufstellungsbeschluss)
6. Bauantrag zum Neubau von 3 Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage und Lift auf den Grundstücken Flst. Nrn. 96,86/3 und 86/4, Gottmadinger Straße 8a, 8b, 8c, 78239 Rielasingen-Worblingen im Gebiet des Bebauungsplanentwurfes "Nördliche Hauptstraße – 2. Änderung"
7. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe
8. Annahme von Einzelspenden
9. Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitzung
10. Verschiedenes

Fragemöglichkeit für Einwohner

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 55/2016 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 23.03.2016		Az.: 022.31; 022.22; 022.32	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 1:	Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt				
Vorsitzender:	Baumert Ralf (e)	<input type="checkbox"/>	Caserotto Rudolf		
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar (e)	<input type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e) <input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann (e)	<input type="checkbox"/>	
	Rohr Klaus (e)	<input type="checkbox"/>			
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 06.04.2016

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:	Es waren keine Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen bekannt zu geben.	
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Ortsbauamt	
Drucksache Nr.: 56/2016 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Rolf Mahlbacher	
Erstelldatum TOP: 16.03.2016		Az.: 022.22; 022.32; 785.00; 785.2	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 2:	Vergabe von Wegebau- und Belagsarbeiten für den Ausbau und die Asphaltierung des Radweges Arlen-Wiesholz bis zur Landesgrenze
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf (e)	<input type="checkbox"/>	Caserotto Rudolf	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar (e)	<input type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun	<input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e)	<input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann (e)	<input type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus (e)	<input type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 06.04.2016

Vorbericht:
Die, im Rahmen des Interreg V Programms geförderten, Wegebau- und Belagsarbeiten für den Ausbau und die Asphaltierung des Radweges Arlen-Wiesholz bis zu Landesgrenze waren beschränkt ausgeschrieben.
Das geprüfte und bewertete Ergebnis des Eröffnungstermins vom 31.03.2016 wird in der Sitzung vorgetragen.
<u>Beschlussvorschlag:</u>
Es wird vorgeschlagen, die vorgenannten Arbeiten an den preisgünstigsten Bieter gemäß dem Vorschlag der Verwaltung zu vergeben.
Sitzungsverlauf:
Die Vorlage des Ortsbauamtes – Tiefbau – vom 04.04.2016 wird von Sachbearbeiter Mahlbacher ausführlich erläutert.
Was die Bauausführung anbelangt, weist Herr Mahlbacher darauf hin, dass die Arbeiten – je nach Witterung – voraussichtlich bis Ende Mai 2016 abgeschlossen sein werden.

Beschluss:

Die Arbeiten werden an den preisgünstigsten Bieter, die Firma Schleith GmbH, Niederlassung Steißlingen, auf der Grundlage und zu den Preisen des Angebotes vom 29.03.2016 in Höhe von 55.780,93 € brutto vergeben.

14 Ja-Stimmen**0** Nein-Stimmen**0** Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 57/2016 GR/ö	Anlagen: 1	Sachbearbeiter: Dorothea Rösch, Tanja Harder und Heiko Regitz	
Erstelldatum TOP: 14.03.2016		Az.: 022.22; 460.00; 022.32	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	1. Sascha Speck, Leiter Kinderhaus Rosenegg 2. Sylvia Schubert, Leiterin Kinderhaus Fröbel 3. Silvia Boll, Leiterin Kinderhaus St. Raphael 4. Katrin Teich, Gesamtelternbeiratsvorsitzende der Kinderhäuser, Arleener Straße 76, hier
-------------	---

Tagesordnungspunkt Nr. 3:	Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes für das Jahr 2016
----------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf (e)	<input type="checkbox"/>	Caserotto Rudolf			
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar (e)	<input type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun	<input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e)	<input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann (e)	<input type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus (e)	<input type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 06.04.2016

Vorbericht:

Der Kindergartenbedarfsplan bildet die Fördergrundlage für die Träger von Kindertageseinrichtungen. Darüber hinaus soll die Bedarfsplanung aber auch ein Überblick über die vorhandenen Angebote geben, den Bedarf formulieren und die Orientierung für weitere Planungen im Bereich der Kinderbetreuung in der Gemeinde Rielasingen-Worblingen bieten.

Die Damen und Herren des Gemeinderates werden gebeten, dem fortgeschriebenen Kindergartenbedarfsplan für das Jahr 2016, der der Einladung beigelegt ist, zuzustimmen.

Sitzungsverlauf:

Bürgermeister-Stellvertreter Rudolf Caserotto begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt ganz besonders die Leitungen der örtlichen Kinderhäuser sowie Frau Katrin Teich als Gesamtelternbeiratsvorsitzende.

Der Kindergartenbedarfsplan 2016 wird sodann von der Kindergartenbeauftragten Frau Rösch ausführlich erläutert. Sie weist darauf hin, dass zur Zeit noch nicht alle Plätze belegt seien, dieser Puffer jedoch angesichts der voraussichtlich bevorstehenden Aufnahme von Flüchtlingskindern auch dringend notwendig ist.

Besonders von Bedeutung sei, dass die Kindertagesstätte Wirbelwind des freien Trägers MRK in Worblingen erstmals im Bedarfsplan der Gemeinde Aufnahme gefunden hat.

Anschließend werden die Belegungszahlen der einzelnen Einrichtungen von Frau Rösch präsentiert, wobei sie sich erfreut zeigt, dass momentan keine Engpässe zu verzeichnen sind. Allerdings seien die Einrichtungen bis Ende des Kindergartenjahres voll, wobei im Fröbel noch entsprechende Kapazitäten vorhanden sind.

Nachdem die Nachmittagsbelegung insbesondere im Kinderhaus St. Raphael sehr dürftig ist, sei es angebracht, hier auf reine verlängerte Öffnungszeiten (7.30 Uhr – 13.30 Uhr) umzustellen. Diese Optimierungsmaßnahmen werden noch in der nächsten Sitzung des Finanz- und Sozialausschusses besprochen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem fortgeschrittenen Kindergartenbedarfsplan für das Jahr 2016 einstimmig zu.

14 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Kinder- und Jugendfördererteam	
Drucksache Nr.: 58/2016 GR/ö	Anlagen: 1	Sachbearbeiter: Tanja Harder	
Erstelldatum TOP: 22.03.2016		Az.: 022.22; 484.2; 022.32	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 4:	Einrichtung einer zentralen Anlauf-, Beratungs- und Koordinierungsstelle für die Flüchtlings- und Integrationsarbeit in der Gemeinde
----------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf (e)	<input type="checkbox"/>	Caserotto Rudolf	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar (e)	<input type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun	<input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e)	<input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann (e)	<input type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 06.04.2016

Vorbericht:

Im Rahmen des erarbeiteten Masterplans zur Flüchtlingskoordination in der Gemeinde schlägt die Verwaltung vor, eine/n Integrations- und Flüchtlingsbeauftragte/n anzustellen. Die Stelle soll eine zentrale Anlauf-, Beratungs- und Koordinierungsstelle sein, die die Flüchtlings- und Integrationsarbeit bündelt und mitsteuert. Das bestehende ehrenamtliche Netzwerk gilt es zu entlasten, insbesondere nachdem im April/ Mai weitere rund 450 Flüchtlinge in der Gemeinde erwartet werden. Durch eine zusätzliche Antragsrunde in 2016 kann diese Stelle gemäß der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Integration (VwV-Integration) aus Landesmitteln bezuschusst werden.

Weitere Informationen zum Aufgabenbereich eines/r Integrations- und Flüchtlingsbeauftragten, zur Höhe der Landesförderung und zum Arbeitgeberaufwand sind in der beigefügten Anlage aufgeführt.

Die Damen und Herren des Gemeinderates werden um Beratung und Beschlussfassung gebeten.

Sitzungsverlauf:

Die Leiterin des Kinder- und Jugendfördererteams Tanja Harder informiert, dass nach der voraussichtlichen Unterbringung der Flüchtlinge im Schiesser-Areal dann eine Anzahl von ca. 500 Personen in der Gemeinde zu prognostizieren sei, wobei es sich bei rund 200 Personen um Kinder

und Jugendliche handelt.

Sodann werden die Aufgabenbereiche eines/einer Flüchtlings- und Integrationsbeauftragten ausführlich erläutert. Dabei wird besonders darauf hingewiesen, dass die Landesförderung nur bei einer Beschäftigung über 3 Jahre gewährt wird.

Auf Nachfrage aus dem Gremium informiert Frau Harder, dass diese zusätzlichen Aufgaben im Bereich der Flüchtlingsbetreuung von den MitarbeiterInnen des Kinder- und Jugendfördererteams nicht geleistet werden können.

Die mehrheitlich vertretene Auffassung im Gremium geht dahin, dass eine 50%-Stelle vorerst ausreicht und dann entsprechende Erfahrungen zu sammeln sind. So könne man evtl. später mit einer anderen qualifizierten Kraft eine personelle Aufstockung vornehmen, wobei diese nicht zwingend über einen Studienabschluss verfügen müsse.

Beschluss:

Nachdem die Einrichtung einer 100%-Stelle keine Mehrheit findet, spricht sich das Gremium dafür aus, für die Dauer von 3 Jahren eine 50%-Stelle auszuschreiben und bis zum 15.04.2016 die entsprechende Landesförderung zu beantragen.

10 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Ortsbauamt	
Drucksache Nr.: 59/2016 GR/ö	Anlagen: 1	Sachbearbeiter: Burkhard Schmallenbach	
Erstelldatum TOP: 17.03.2016		Az.: 022.22; 022.32; 621.41	
Vorberatung 05.11.2001 / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 5:	Bebauungsplan 'Unterdorf': Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes 'Unterdorf' gemäß § 13 a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung sowie zur Aufstellung von Örtlichen Bauvorschriften für dieses Bebauungsplangebiet (Aufstellungsbeschluss)
----------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt				
Vorsitzender:	Baumert Ralf (e)	<input type="checkbox"/>	Caserotto Rudolf		
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar (e)	<input type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann (e)	<input type="checkbox"/>	
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>			
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 06.04.2016

Vorbericht:

Bereits im Jahr 2001 hat sich der Gemeinderat mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Unterdorf“ im Ortsteil Worblingen befasst. Mit diesem Bebauungsplan sollte insbesondere die Realisierung von Wohnbebauung in diesem Gebiet ermöglicht werden. Seinerzeit konnte das Verfahren aufgrund der Emissionen eines anliegenden landwirtschaftlichen Betriebes nicht weitergeführt werden.

Am 24.02.2016 teilte der Eigentümer des betreffenden landwirtschaftlichen Betriebes mit, dass er sowohl die emittierende Viehhaltung als auch die Silage aufgegeben hat. Parallel hierzu wurde von Seiten mehrerer örtlicher Grundstückseigentümer die Absicht zur Schaffung von Wohnraum im Bereich der verlängerten Liebenfelsstraße bekundet.

In Anbetracht der positiven Entwicklung im Bereich „Unterdorf“ und im Hinblick auf die im ganzen Gemeindegebiet angestrebte Innenentwicklung wird die Durchführung eines beschleunigten Bebauungsplanverfahrens im Sinne von § 13 a BauGB (Bebauungspläne der Innenentwicklung) vorgeschlagen.

Bei der Anwendung dieses Verfahrens ist ein Umweltbericht nicht erforderlich.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplangebietes kann dem als Anlage 1 beigefügten Übersichtsplan entnommen werden.

Sitzungsverlauf:

Die Gebietsabgrenzung zum Bebauungsplan „Unterdorf“ wird von Bauabteilungsleiter Riester vorgestellt. Die Frage, ob die Verwaltung die Aufstellung des Bebauungsplanes leisten kann, wird dahingehend beantwortet, dass dies auf Grund des vorgegebenen Rahmens bei diesem Plangebiet durchaus machbar sei.

Im Laufe der kurzen Diskussion wird angeregt, evtl. auch die Unterbringung von Geschosswohnungsbau im Plangebiet vorzusehen. Des Weiteren solle die Umweltstelle der Gemeinde aufgrund der hohen ökologischen Wertigkeit des Plangebietes auch einen Umweltbericht erstellen, obwohl dieser nicht zwingend vorgesehen ist.

Dieses Ansinnen von Gemeinderätin Breyer wird allerdings mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes „Unterdorf“ gemäß §13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung sowie die Aufstellung von Örtlichen Bauvorschriften für dieses Bebauungsplangebiet (Aufstellungsbeschluss).

13 Ja-Stimmen**0** Nein-Stimmen**3** Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Bauverwaltungsamt	
Drucksache Nr.: 60/2016 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Hartmut Riester	
Erstelldatum TOP: 21.03.2016		Az.: 022.22; 022.32; 632.6	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 6:	Bauantrag zum Neubau von 3 Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage und Lift auf den Grundstücken Flst. Nrn. 96, 86/3 und 86/4, Gottmadinger Straße 8a, 8b, 8c, 78239 Rielasingen-Worblingen im Gebiet des Bebauungsplanentwurfes 'Nördliche Hauptstraße - 2. Änderung'
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt				
Vorsitzender:	Baumert Ralf (e)	<input type="checkbox"/>	Caserotto Rudolf		
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar (e)	<input type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann (e)	<input type="checkbox"/>	
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>			
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 06.04.2016

Vorbericht:
<p>Mit dem Bebauungsplan „Nördliche Hauptstraße – 2. Änderung“ wird die planungsrechtliche Grundlage zur Realisierung der im Betreff genannten Bebauung geschaffen. Die erneute Offenlage dieses Bebauungsplanes wurde durchgeführt. Dabei sind keine substanziellen Anregungen oder Stellungnahmen eingegangen. Das bedeutet, dass bei diesem Bebauungsplanänderungsverfahren der Stand nach § 33 BauGB erreicht ist. Damit kann dieser Bebauungsplanentwurf der planungsrechtlichen Beurteilung dieses Bauvorhabens zugrunde gelegt werden.</p>
Sitzungsverlauf:
<p>Baubabteilungsleiter Riester informiert, dass die Antragstellerin beabsichtigt, auf dem Grundstück Flurstücknummer 96 drei Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage und Lift in KfW 70 Standard als bezahlbarer Wohnraum mit 24 Wohnungen zu errichten. Die drei Gebäude mit einer jeweiligen Länge von 16 Meter, einer Breite von ca. 12 Meter, einer Firsthöhe von 14,52 Meter, 3 Vollgeschossen und einer Dachneigung von 45 Grad halten sich an die Festsetzungen des Bebauungsplanentwurfes „Nördliche Hauptstraße – 2. Änderung“, der den Stand nach § 33 BauGB erreicht hat. Damit kann dieser Bebauungsplanentwurf der planungsrechtlichen Beurteilung zugrunde gelegt werden. Die Antragstellerin muss die Festsetzungen dieses Bebauungsplanentwurfes für sich und ihre Rechtsnachfolger schriftlich anerkennen.</p>

Die Häuser sind jeweils mit einer Treppenanlage mit Lift verbunden und somit barrierefrei. Nach der Landesbauordnung sind 24 Stellplätze erforderlich. Abweichend hiervon kann unter Berücksichtigung der Verwaltungsvorschrift über die Herstellung notwendiger Stellplätze und unter Berücksichtigung des Öffentlichen Personennahverkehrs diese Zahl auf 19 Stellplätze reduziert werden. Auf dem Baugrundstück Flurstücknummer 96 sind 12 Plätze in der Tiefgarage und ein oberirdischer Stellplatz vorgesehen. Zusätzlich sind 14 Stellplätze auf den Grundstücken Flurstücknummern 86/4 und 86/3 geplant, die, soweit erforderlich, durch Baulast dem Baugrundstück zugeordnet werden müssen.

Gemäß § 9 Ziffer 8 der Textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanentwurfs ist je 200 m² nicht überbaubare Grundstücksfläche mindestens ein Baum zu pflanzen. Die vorhandenen Bäume müssen erhalten werden und werden angerechnet. Es werden 10 Straßenbäume festgesetzt, um den Charakter des bestehenden Ortseingangsbereiches wieder herzustellen.

Als Ergebnis aus dem Bebauungsplanänderungsverfahren bzw. aus der Anhörung der Polizeidirektion Konstanz muss die Zu-/Ausfahrt zur Tiefgarage beim Anschluss der Grundstücksgrenze an den Gehweg der Landesstraße in einer solchen Breite ausgebaut werden, dass dort auf dem Grundstück ein Passieren von ein- und ausfahrenden Tiefgaragennutzern möglich ist, ohne dass hierbei dem in die Landesstraße ausfahrenden Fahrzeugführer die Sicht auf den dortigen Verkehr beeinträchtigt wird. Entsprechend geänderte Pläne hat der Planverfasser bereits vorgelegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben unter Beachtung der genannten Auflagen zu.

11 Ja-Stimmen

5 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Rechnungsamt	
Drucksache Nr.: 61/2016 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Verena Manuth	
Erstelldatum TOP: 09.03.2016		Az.: 573.00	
Vorberatung TUA/ö am 28.10.2015 / TUA/ö am 24.02.2016 /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 7:	Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt				
Vorsitzender:	Baumert Ralf (e)	<input type="checkbox"/>	Caserotto Rudolf		
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar (e)	<input type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann (e)	<input type="checkbox"/>	
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>			
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 06.04.2016

<p>Vorbericht:</p> <p>Das Holz der Brücken und Stege im Naturbad Aachtal ist in einem sehr schlechten Zustand. Seitens der Verwaltung wurde es deshalb für erforderlich gehalten, für die Erneuerung der Brücken und Stege im Naturbad Aachtal 100.000 Euro im Vermögenshaushalt zu veranschlagen, falls eine Erneuerung der Brücken und Stege nach weitergehenden Untersuchungen notwendig würde.</p> <p>Der Technischen- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung vom 28.10.2015 eine Ortsbesichtigung durchgeführt und die Verwaltung beauftragt nach einer kostengünstigen Lösung zu suchen. Aus der Mitte des Gremiums wurden bereits in der Sitzung Lösungsansätze aufgezeigt.</p> <p>Die Verwaltung hat den Technischen- und Umweltausschuss in der Sitzung am 24.02.2016 unter dem Tagesordnungspunkt ‚Verschiedenes‘ darüber informiert, wie die Sanierung der Brücken und Stege im Naturbad Aachtal bis zum Beginn der Badesaison erfolgen kann. Sachbearbeiter Schuhmacher zeigte eine Alternative auf, bei der die vorhandenen Brücken und Stege erhalten blieben und lediglich eine Sanierung der Holzteile mit geschätzten Kosten von maximal 32.000 Euro notwendig sei. Der Technischen- und Umweltausschuss hat dieser Alternative zugestimmt.</p> <p>Bei der Umsetzung der Maßnahme hat sich gezeigt, dass beim Steg (im Anschluss an die kleine Bogenbrücke) zwischen dem Springer- und Schwimmerbereich teilweise dem Wunsch des Gremiums nach einer verzinkten Stahlkonstruktion kostenneutral entsprochen werden kann. Es wird eine leicht feuerverzinkter Stahlunterkonstruktion statt der Holzträgersanierung ausgeführt. Dieser Bereich wird also erneuert.</p> <p>Nachdem es sich nun nur teilweise um eine Erneuerungsmaßnahme handelt, werden die im Vermögenshaushalt veranschlagten Mittel größtenteils nicht in Anspruch genommen werden. Der größere Teil der Maßnahme stellt eine Sanierung dar und ist im Verwaltungshaushalt abzu-</p>
--

wickeln. Dies führt zu entsprechenden Mehrausgaben bei den Unterhaltungskosten des Naturbades. Der Beschluss über die überplanmäßige Ausgabe bei der Unterhaltung des Naturbades liegt in der Zuständigkeit des Gemeinderates.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt einer überplanmäßigen Ausgabe von maximal 30.000 EUR bei der Haushaltstelle 5710-5000 Unterhaltung der baulichen Anlagen im Naturbad zu, die durch die Sanierung der Brücken und Stege entsteht.

Sitzungsverlauf:

Die Notwendigkeit der Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe wird von Rechnungsamtsleiterin Manuth noch einmal ausführlich erläutert.
Im Anschluss wird die durchgeführte bauliche Maßnahme anhand von Lichtbildern aufgezeigt.

Beschluss:

Der Gemeinderat folgt dem Beschlussvorschlag der Verwaltung mit großer Stimmenmehrheit.

15 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Gemeinde Rielsingen-Worblingen		Amt: Rechnungsamt	
Drucksache Nr.: 62/2016 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Verena Manuth	
Erstelldatum TOP: 16.03.2016		Az.: 960.04	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 8:	Annahme von Einzelspenden
----------------------------------	----------------------------------

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf (e)	<input type="checkbox"/>	Caserotto Rudolf			
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar (e)	<input type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun	<input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann (e)	<input type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 06.04.2016

Vorbericht:		
<p>Die Volksbank Schwarzwald-Baar-Hegau e.G. möchte dem Kinderhaus Fröbel 700 EUR für die Anschaffung des Tipi-Zeltes zuwenden. Die Volksbank ist eine der Hausbanken der Gemeinde.</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u> Die Gemeinde nimmt die Spende an.</p>		
Sitzungsverlauf:		
<p>Rechnungsamtsleiterin Manuth weist darauf hin, dass weitere Spenden eingegangen seien. Es handelt sich um zweckgebundene Spenden für die Anschaffung von Festgarnituren für die Scheffelschule in Höhe von jeweils 115,43 € durch Frau Corina Weiermann-Seidl und die Neumeyer Werbung GmbH.</p>		
Beschluss:		
Der Gemeinderat nimmt die Spenden an.		
16 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 63/2016 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 08.04.2016		Az.: 022.32	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 9:	Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitzung
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt				
Vorsitzender:	Baumert Ralf (e)	<input type="checkbox"/>	Caserotto Rudolf		
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar (e)	<input type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann (e)	<input type="checkbox"/>	
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>			
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 06.04.2016

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:	<p>Von den niedergeschriebenen Beschlüssen der Vorsitzung vom 09.03.2016 und 23.03.2016 nimmt der Gemeinderat im Wege des Umlaufs Kenntnis.</p> <p>Einwendungen dagegen werden nicht erhoben</p>	
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 64/2016 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 08.04.2016		Az.: 022.32	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 10:	Verschiedenes
-----------------------------------	----------------------

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf (e)	<input type="checkbox"/>	Caserotto Rudolf			
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar (e)	<input type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun	<input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann (e)	<input type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 06.04.2016

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:	Es lagen keine Wortmeldungen vor.	
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung um 18.45 Uhr.

Rielasingen-Worblingen, 08.04.2016

Drucksache Nr. 55 - 64

Rudolf Caserotto
Vorsitzender

Thomas Niederhammer
Protokollführer

Karlheinz Möhrle
Gemeinderat

Simon Feuerstein
Gemeinderat